



Veteran der KI-Entwicklung

Hans Uszkoreit ist ein Veteran der KI-Entwicklung. Er ist einer der führenden Wissenschaftler auf dem Gebiet der Computerlinguistik, hat unter anderem in China geforscht und ist Gründer mehrerer Unternehmen. Uszkoreit ist auf Sprach- und Wissenstechnologien spezialisiert und ist seit über 35 Jahren in der KI-Forschung aktiv.

Hans Uszkoreit (*1950) studierte Linguistik und Informatik an der Technischen Universität Berlin, nachdem er aus der DDR geflohen war. Mit einem Fulbright-Stipendium studierte er außerdem an der University of Texas at Austin wo er sein Studium 1984 mit einem Ph.D. in Linguistik abschloss. Von 1982 bis 1986 arbeitete Uszkoreit zunächst als Informatiker am Artificial Intelligence Center des Stanford Research Institute in Menlo Park, Kalifornien und forschte an der Stanford University. 1986 absolvierte er eine IBM Research Fellowship bei IBM in Stuttgart, wo er anschließend als Projektleiter arbeitete und an der Universität Stuttgart lehrte. 1988 wurde Uszkoreit an den neugeschaffenen Lehrstuhl für Computerlinguistik der Universität des Saarlandes in Saarbrücken berufen, den er bis 2015 inne hatte. Von 2017 bis 2019 lebte er in Peking, wo er ein KI-Technologiezentrum sowie die Firma GIANCE gründete und den HiTech-Multi Lenovo als Chief AI Advisor beriet. 2023 war er einer der Mitgründer des Star-Ups nyonic, das er 2024 wieder verließ.

Seit 1988 ist er als Wissenschaftlicher Direktor am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz tätig. Mehr als 25 Jahre leitete er dort den Forschungsbereich Sprachtechnologie und war als Standortsprecher erst für den Standort Saarbrücken und später für den von ihm aufgebauten Standort Berlin zuständig. Heute betreut er dort Forschungs Kooperationen.

Uszkoreits Forschungsergebnisse zu Sprach- und Wissenstechnologien sind in über 250 internationalen Publikationen dokumentiert. Er wurde zum Mitglied der European Academy of Sciences gewählt und erhielt zwei Google Research Awards.

Themen (Auswahl):

- Generative AI: Stärken, Chancen und Risiken
- Grenzenloser Einsatz von KI?
- Künstliche Intelligenz: Intelligenter Welt, besseres Leben
- Generative KI Modelle und ihre Rolle im internationalen Wettbewerb